

Deutsche Familienversicherung • Reuterweg 47 • 60323 Frankfurt am Main

1:1 Assekuranzservice AG
Berliner Allee 28
86153 Augsburg

Telefon 069 24 79-44 22
E-Mail partnervertrieb@deutsche-familienversicherung.de

26.10.2020

**Vertriebspartnerinformation: Beitragsanpassung Deutsche Familienversicherung AG
Pflegezusatzversicherung
Krankentagegeldversicherung
Krankenhauszusatzversicherung**

Sehr geehrte Vertriebspartnerin, sehr geehrter Vertriebspartner,

mit der Pflegezusatzversicherung und der Krankentagegeldversicherung sowie der Krankenhauszusatzversicherung der Deutschen Familienversicherung haben Sie Ihren Kunden eine qualitativ hochwertige Vorsorge für den Fall von Pflegebedürftigkeit und Krankheit vermittelt.

Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (§ 203 Abs. 2 Versicherungsvertragsgesetz; § 155 Abs. 3 und 4 Versicherungsaufsichtsgesetz) sind wir bei der Pflegezusatzversicherung und der Krankentagegeldversicherung sowie der Krankenhauszusatzversicherung dazu verpflichtet, regelmäßig zu überprüfen, ob sich nicht nur vorübergehende Veränderungen bei den für die Kalkulation der Versicherungsbeiträge maßgeblichen Rechnungsgrundlagen (Versicherungsleistungen und Sterbewahrscheinlichkeiten) ergeben haben.

Ergibt die Überprüfung der erforderlichen mit den kalkulierten Versicherungsleistungen eine Abweichung von mehr als 5 % und in der Tarifgeneration der Pflegezusatzversicherung aus 2012 von mehr als 10 % oder die der erforderlichen mit den kalkulierten Sterbewahrscheinlichkeiten eine Abweichung von mehr als 5 % und in der Tarifgeneration der Pflegezusatzversicherung aus 2012 von mehr als 10 %, müssen wir die Versicherungsbeiträge überprüfen. Im Anschluss können wir diese dann mit Zustimmung eines unabhängigen Treuhänders anpassen.

Bei der nun vorgenommenen Überprüfung haben wir festgestellt, dass die erforderlichen Versicherungsleistungen von den kalkulierten Versicherungsleistungen um mehr als 5 % und in der Tarifgeneration der Pflegezusatzversicherung aus 2012 um mehr als 10 % abweichen.

Deshalb muss der Versicherungsbeitrag für die Pflegezusatzversicherung und Krankentagegeldversicherung und Krankenhauszusatzversicherung angepasst werden.

Weitere Erläuterungen zur Beitragsanpassung der Pflegezusatzversicherung

Ein wesentlicher Grund für die Abweichung der erforderlichen von den ursprünglich kalkulierten Versicherungsleistungen sind die Auswirkungen des Pflegestärkungsgesetzes II (PSG II). Mit Einführung des PSG II am 01.01.2017 wurde der Begriff der Pflegebedürftigkeit grundsätzlich neu definiert. Mit dem PSG II ist die Wahrscheinlichkeit erheblich gestiegen, früher Pflegefall zu werden und damit länger Leistungen aus der privaten Pflegezusatzversicherung zu beziehen. Hinzu kommt, dass immer mehr Bürgerinnen und Bürger ein immer höheres Alter erreichen, wodurch sich die jeweilige Leistungsdauer bei der Pflegeversicherung verlängert und sich die tatsächlichen Versicherungsleistungen erhöhen.

Zusätzlich wurden aufgrund des neuen Begutachtungssystems insgesamt ca. 500.000 Bürgerinnen und Bürger vom Medizinischen Dienst der Krankenversicherung (MDK) als neue Pflegefälle eingestuft. Zudem ist die Anzahl der Pflegebedürftigen innerhalb von 2 Jahren, von 2017 bis 2019, um knapp 20 % gestiegen.

Politik und Presse

Die aktuelle politische Debatte bestätigt das bundesweite Problem der Pflegefinanzierung, das sich in den Gründen für unsere Beitragsanpassung widerspiegelt. O-Ton Bundesgesundheitsminister Jens Spahn: „Mein Vorschlag ist, dass Heimbewohner für die stationäre Pflege künftig für längstens 36 Monate maximal 700 Euro pro Monat zahlen. Das wären maximal 25.200 Euro“ (vgl. Zeit Online, 05.10.2020). Allerdings berücksichtigt Spahns Kostendeckel nur die reine Pflege. Teuer wird es für Pflegebedürftige, weil sie die Kosten für Unterkunft und Verpflegung im Heim selbst begleichen müssen. Der Minister räumte daraufhin ein, dass die Pflegeversicherung auch dann eine Teilkaskoversicherung bliebe.

„Wir sind demografisch gesehen vor einer schier unbezwingbaren Situation“, so Bernd Raffelhüsch, Wirtschaftswissenschaftler mit Ausrichtung auf Finanzwissenschaft und Sozialpolitik (vgl. tagesschau.de, 11.10.2020). „Denn wir werden dreimal so viele Pflegefälle in Zukunft haben, die vielleicht von 60, 70 oder 80 Prozent der heutigen Beitragszahler zu tragen sind. Das wird eng.“

Gefragt sind Änderungen in der Art der Finanzierung. Die FDP vertritt die Meinung, der beste Schutz für junge Menschen ist, von Anfang an privat vorzusorgen. „Wir haben den großen Vorteil, bei der Pflegefinanzierung, dass wir eine sehr lange Laufzeit haben“, meint Nicole Westig, pflegepolitische Sprecherin der FDP-Fraktion. „Das heißt, junge Menschen die rechtzeitig vorsorgen, können sich zu kleinen Beträgen so absichern, dass sie quasi eine Vollversicherung haben, ohne dass dazu in die Staatskasse gegriffen werden muss“ (vgl. tagesschau.de, 11.10.2020).

Die Aussagen aus Wirtschaft und Politik bestätigen insgesamt: Pflegevorsorge liegt auch weiterhin in der Mitverantwortung einer jeden einzelnen Privatperson. Um das finanzielle Risiko im Pflegefall zu mindern, ist eine private Pflegezusatzversicherung nach wie vor unabdingbar.

Uns ist bewusst, dass die Beitragsanpassung vor Ihren Kunden nicht einfach zu erklären ist. Je nach Laufzeit des Vertrages, Eintrittsalter der versicherten Person und Höhe der Absicherung fällt die Beitragsanpassung unterschiedlich hoch aus. Sollte die Beitragsanpassung für Ihre Kunden im Einzelfall wirtschaftlich nicht tragbar sein, raten wir dennoch zur Aufrechterhaltung des Versicherungsschutzes. Daher haben wir für diesen Fall vorsorglich Reduzierungsangebote erstellt, die wir Ihnen auf Anfrage ab 15.11.2020 zur Verfügung stellen können.

Weitere Erläuterungen zur Beitragsanpassung der Krankentagegeldversicherung

Die Beitragsanpassung ist insbesondere auf die durchschnittlichen Versicherungsleistungen je versicherter Person (sogenannter Kopfschaden) in Hinsicht auf Häufigkeit und Dauer des Krankentagegeldbezuges bzw. der Arbeitsunfähigkeit zurückzuführen. Die Steigerung des Krankenstands in den letzten zehn Jahren ist durch verschiedene Statistiken der gesetzlichen Krankenkassen belegt.

Weitere Erläuterungen zur Beitragsanpassung der Krankenhauszusatzversicherung

Die Beitragsanpassung ist insbesondere auf die durchschnittlichen Versicherungsleistungen je versicherter Person (sogenannter Kopfschaden) zurückzuführen. Die Verwendung von neuen Verfahren und Medikamenten sowie der medizinisch-technische Fortschritt im Gesundheitswesen sind maßgebliche Faktoren, die die Ausgaben in diesem Bereich erhöhen.

Wir werden unsere Versicherungsnehmer ab dem 23.11.2020 anschreiben und entsprechend über die Beitragsanpassung und ihr Sonderkündigungsrecht informieren. Der neue Beitrag wird dann am 01.01.2021 wirksam.

Zudem erhalten Sie zu Ihrer Information und Vorbereitung auf mögliche Kundenrückfragen die Muster-Kundenanschreiben sowie die Kundenlisten.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Partnervertrieb der Deutschen Familienversicherung

Anlagen

- Muster-Kundenanschreiben
- Kundenliste

Deutsche Familienversicherung • Reuterweg 47 • 60323 Frankfurt am Main

«Anrede»
«Vorname» «Name»
«Straße» «Hausnummer»
«PLZ» «Ort»

Telefon 069 95 86-93 99
Telefax 069 74 30-46 46
E-Mail bap@deutsche-familienversicherung.de

26.10.2020

Beitragsanpassung zu Ihrer Pflegezusatzversicherung «Vsnr»

Dieses Schreiben gilt als Nachtrag zum Versicherungsschein. Bitte nehmen Sie dieses Schreiben zu Ihren Versicherungsunterlagen.

Sehr geehrte/r/ <<Name>>,

mit dem Abschluss des Tarifes <<Produktname>> haben Sie eine gute und vernünftige Entscheidung für die Absicherung im Pflegefall getroffen. Dieser zusätzliche Schutz ist existenziell, weil die gesetzliche Pflegekasse im Falle Ihrer Pflegebedürftigkeit nur einen geringen Teil der tatsächlichen Kosten übernimmt.

Weil es sich bei der Pflegezusatzversicherung, vergleichbar einer Lebensversicherung, um eine Versicherung mit einer sehr langen Laufzeit handelt, muss die Leistungsfähigkeit Ihrer Pflegezusatzversicherung auch in vielen Jahren noch sichergestellt sein. Deshalb schreibt uns der Gesetzgeber vor, dass wir jedes Jahr prüfen müssen, ob sich die maßgeblichen Rechnungsgrundlagen (Versicherungsleistungen oder Sterbewahrscheinlichkeiten), die Grundlage unserer Kalkulation waren, verändert haben.

Ergibt die Überprüfung der erforderlichen mit den kalkulierten Versicherungsleistungen oder Sterbewahrscheinlichkeiten eine Abweichung von mehr als <<5 %>>, sind wir gesetzlich verpflichtet, die Versicherungsbeiträge jedes betroffenen Tarifes zu überprüfen. Führt die Überprüfung zu einer Neukalkulation und damit zu einer Beitragsanpassung, wird diese einem unabhängigen Treuhänder zur erneuten Prüfung vorgelegt. Die Beitragsanpassung kann nur dann durchgeführt werden, wenn der Treuhänder der errechneten Anpassung der Versicherungsbeiträge zugestimmt hat.

Bei der nun vorgenommenen Überprüfung Ihres Tarifes <<Produktname>> haben wir festgestellt, dass die erforderlichen Versicherungsleistungen von den kalkulierten Versicherungsleistungen um mehr als <<5 %>> abweichen und der Beitrag für Ihre Pflegezusatzversicherung deshalb angepasst werden muss. Der wesentliche Grund dafür ist die Einführung des Pflegestärkungsgesetzes II (PSG II) zum 1.1.2017, das der Bundestag vor dem Hintergrund einer immer älter werdenden Gesellschaft beschlossen hat. Das PSG II regelt die Reform der staatlichen Pflegeversicherung und sieht drei

entscheidende Verbesserungen für die Pflegebedürftigen vor, die sich auf unsere Kalkulationsannahmen auswirken:

- Die bisherigen Pflegestufen 1, 2 und 3 wurden durch die neuen Pflegegrade 1, 2, 3, 4 und 5 ersetzt. Dadurch werden mehr Menschen überhaupt und noch dazu früher als Pflegefall anerkannt oder in einen jeweils höheren Pflegegrad eingestuft.
- Die bisherigen Begutachtungsrichtlinien für die Feststellung der Pflegebedürftigkeit und die Einstufung in einen Pflegegrad wurden vollständig überarbeitet und stärker an den Bedürfnissen der Betroffenen ausgerichtet. Auch dies führt zu einer früheren Pflegebedürftigkeit von Betroffenen und unter Umständen auch zu einem im Verhältnis höheren Pflegegrad.
- Demenz wird von den neuen Begutachtungsrichtlinien nach dem PSG II nun allein als wesentliches Kriterium für die Feststellung des Pflegefalls und die Einstufung in einen Pflegegrad anerkannt und berücksichtigt. Da Demenz nun zunehmend eine wesentliche Ursache für die Pflegebedürftigkeit ist, erhöht auch dies die Anzahl der anerkannten Pflegefälle.

Diese für die Pflegebedürftigen vorteilhaften Veränderungen haben weitreichende Auswirkungen auf das Pflegefallrisiko und damit auf unsere Kalkulationsannahmen:

- Mit Einführung der neuen 5 Pflegegrade und des neuen Pflegebedürftigkeitsbegriffs ist die Wahrscheinlichkeit gestiegen, als pflegebedürftig eingestuft zu werden. Tatsächlich sind alleine durch die Einführung des PSG II ca. 500.000 Menschen zusätzlich als pflegebedürftig anerkannt worden. Weiterhin ist die Anzahl der Pflegebedürftigen seit Einführung des PSG II alleine innerhalb von zwei Jahren, von 2017 bis 2019, um knapp 20 % gestiegen.
- Da wir uns Ihnen gegenüber verpflichtet haben, im Falle Ihrer Pflegebedürftigkeit den Feststellungen des Medizinischen Dienstes, der die Pflegebedürftigkeit nach dem PSG II feststellt, ohne eigene Prüfung zu folgen, hat das PSG II eine unmittelbare Auswirkung auf die Eintrittswahrscheinlichkeit Ihrer Pflegezusatzversicherung.

Hinzu kommt darüber hinaus, dass die Lebenserwartung bis 2060 weiter ansteigen wird: bei Männern von 79,1 auf 84,8 und bei Frauen von 84,1 auf 88,8 Jahre. Auch dies hat zur Folge, dass die Anzahl der Demenzerkrankungen zunimmt und damit für mehr Betroffene die Wahrscheinlichkeit steigt, früher und länger Leistungen aus der Pflegezusatzversicherung beziehen zu können.

Zusammengefasst bedeutet dies, dass seit der Einführung des PSG II Ihre Pflegezusatzversicherung mehr als ursprünglich kalkuliert leisten muss und deshalb die Beiträge angepasst werden müssen.

Nur für Kunden, die einen Tarifwechsel durchgeführt haben und mit der aktuellen BAP immer noch Beiträge sparen.

<<Im Zuge der letzten Beitragsanpassung hatten Sie sich auf unsere Empfehlung hin für einen Tarifwechsel in die Nachfolgeneration <<Produktname >> ab Mai 2020 entschieden. Leider mussten wir bei der Überprüfung dieses Tarifes nun feststellen, dass auch dort die

Kalkulationsannahmen angepasst werden müssen. Das bedauern wir sehr. Dies war aber zum Zeitpunkt Ihres Tarifwechsels noch nicht absehbar. Sie können dennoch sicher sein, dass der Beitrag Ihres neuen Tarifes trotz der aktuellen Beitragsanpassung momentan geringer ausfällt als der angepasste Beitrag Ihres vorherigen Tarifes. Insofern war Ihre Entscheidung richtig.>>

Nur für Kunden, die einen Tarifwechsel durchgeführt haben und mit der aktuellen BAP auf einen höheren Beitrag als in Ihrem vorherigen Tarif kommen.

<<Im Zuge der letzten Beitragsanpassung haben Sie sich auf unsere Empfehlung hin für einen Tarifwechsel in die Nachfolgeneration <<Produktname>> ab Mai 2020 entschieden. Leider mussten wir bei der Überprüfung dieses Tarifes nun feststellen, dass auch dort die Kalkulationsannahmen angepasst werden müssen. Das bedauern wir sehr. Dies war aber zum Zeitpunkt Ihres Tarifwechsels noch nicht absehbar. Die Notwendigkeit der aktuellen Beitragsanpassung hat sich auf Basis jüngster Zahlen ergeben, die zum Zeitpunkt unserer Empfehlung noch nicht vorlagen.>>

Die Anpassung der Versicherungsbeiträge erfolgt nach den anerkannten Regeln der Versicherungsmathematik unter Verwendung der gesetzlich vorgegebenen Rechnungsgrundlagen (z. B. Rechnungszins, Ausscheideordnung, Kopfschäden, Pflegetage, Pflegehäufigkeit) und mit Zustimmung eines unabhängigen Treuhänders.

Im Zuge dieser Neuberechnung der Beiträge wurden folgende Rechnungsgrundlagen angepasst:

- die durchschnittlichen Versicherungsleistungen je versicherter Person (sogenannter Kopfschaden) einschließlich der Anzahl der Pflegetage und Pflegehäufigkeiten,
- die durchschnittliche Lebenserwartung und das Kündigungsverhalten der Versicherten (sogenannte Ausscheideordnung),
- der Zinssatz für die Prämienberechnung und die Berechnung der Alterungsrückstellungen (sogenannter Rechnungszins).

Der unabhängige Treuhänder hat den Änderungen der Rechnungsgrundlagen und somit der Beitragsanpassung zugestimmt. Dazu wurden ihm sämtliche für die Prüfung der Beitragsanpassung erforderlichen technischen Berechnungsgrundlagen vorgelegt. Der Treuhänder hat dabei insbesondere geprüft, ob die Berechnung der Beiträge mit den dafür bestehenden Rechtsvorschriften in Einklang steht und die Belange der Versicherten ausreichend gewahrt sind.

Ihr neuer Beitrag wird zu Beginn des zweiten Monats wirksam, der auf den Zugang dieses Schreibens folgt, also zum **01.01.2021**.

Ihr neuer Versicherungsbeitrag

<<Versicherungsbeitrag monatlich bisher>>

<<XX,XX Euro>>

<<Versicherungsbeitrag monatlich ab 01.01.2021>>

<<XX,XX Euro>>

<< Förderpflege>> << Förderpflege mit Ergänzung>>

	Förderpflege	abzüglich staatliche Förderung	Ergänzungs- deckung	Monatsbei- trag gesamt
Bisher	XX,XX EUR	5,00 EUR	XX,XX EUR	XX,XX EUR
Neu ab 01.01.2021	XX,XX EUR	5,00 EUR	XX,XX EUR	XX,XX EUR

**Nicht für Förderpflege mit Ergänzungsdeckung und BiSexTarife
Satz nur für VB der Jahre 2016, 2017 (30050-01) (30050-02)**

<<Der im Jahr <<2016>> <<2017>> eingeführte Pflegetarif war bislang von keiner Beitragsanpassung betroffen.>>

Der Beitrag ist nach § 4 Nr. 5 VersStG steuerfrei.

<<Zurzeit sind Sie von der Beitragszahlung für Ihren Versicherungsvertrag aufgrund von <<Arbeitsunfähigkeit oder Arbeitslosigkeit>> <<Pflegebedürftigkeit>> befreit. Nach Beendigung der Beitragsbefreiung gilt der neue Monatsbeitrag für Ihren Vertrag.>>

<<Den zu zahlenden Beitrag ziehen wir weiterhin zur Mandats-Nr. <<XXXXXXXXXXXX23>> (= Ihre Policennummer) und zur Gläubiger-ID **DE09ZZZ00000032690** von dem Konto IBAN: <<**DE52XXXXXXXXXXXX69**>> ab dem **01.01.2021** jeweils <<monatlich>> ein.

Sollte der Kontoinhaber nicht gleichzeitig der Versicherungsnehmer sein, werden nur Sie als Versicherungsnehmer mit diesem Schreiben über den bevorstehenden Beitragseinzug informiert. In diesem Fall obliegt es Ihnen, den Kontoinhaber darüber zu informieren.>>

Überweiser

Den zu zahlenden Beitrag zahlen Sie bitte jeweils im Voraus an die **DFV Deutsche Familienversicherung AG, Frankfurt am Main** auf das Konto der Frankfurter Sparkasse IBAN: **DE52 5005 0201 0200 6060 69** (BIC: HELADEF1822) unter Angabe des Verwendungszwecks **Ihrer Mandats-Nr. <<XXXXXXXXXXXX23>>** (= Ihre Policennummer).

Der zu zahlende Beitrag ist ab dem 01.01.2021 jeweils <<monatlich>> im Voraus fällig.

Absatz nur für Kunden mit Beitragserhöhung

Sonderkündigungsrecht

Aufgrund der Beitragsanpassung haben Sie das Recht, Ihren Vertrag binnen einer Frist von zwei Monaten nach Zugang dieses Schreibens mit Wirkung zum **01.01.2021** in

Textform zu kündigen.

Ihr vertraglich vereinbartes Kündigungsrecht gemäß den Versicherungsbedingungen bleibt hiervon selbstverständlich unberührt.

Von einer Vertragskündigung raten wir Ihnen in Ihrem eigenen Interesse ab, weil die Pflegezusatzversicherung vor allem dem Zweck dient, Sie bzw. Ihre Familienangehörigen im Falle von Pflegebedürftigkeit umfassend zu schützen.

Tatsächlich decken die Leistungen der gesetzlichen Pflegeversicherung nur einen Teil der entstehenden Kosten im Pflegefall ab. Den verbleibenden Rest müssen die Pflegebedürftigen selbst tragen – erst aus dem Einkommen und dann aus dem Angesparten. Das Sozialamt hilft erst, wenn die Rente dafür nicht ausreicht und das eigene Vermögen aufgebraucht ist.

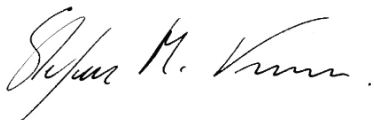
In diesem Zusammenhang wird von den staatlichen Stellen auch die Unterhaltsverpflichtung des Ehepartners und die der Kinder geprüft. Liegen die Voraussetzungen vor, so müssen diese damit rechnen, finanziell herangezogen zu werden.

Sollte die Beitragsanpassung für Sie wirtschaftlich nicht tragbar sein, raten wir dennoch zur Aufrechterhaltung des Versicherungsvertrages. Wir haben vorsichtshalber entsprechende Reduzierungsangebote erstellt, die wir Ihnen auf Anfrage zur Verfügung stellen können. Diese Angebote bieten Ihnen reduzierte Leistungen zu günstigeren Monatsbeiträgen.

Bei Rückfragen steht Ihnen unser Servicecenter gerne über das DFV-Kundenportal, per E-Mail unter service@deutsche-familienversicherung.de oder telefonisch unter 069 95 86 93 99 zur Verfügung (Mo. bis Fr. von 8:30 Uhr bis 19:00 Uhr).

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Deutsche Familienversicherung



Dr. Stefan M. Knoll
Vorsitzender des Vorstandes



Stephan Schinnenburg
Mitglied des Vorstandes

Deutsche Familienversicherung • Reuterweg 47 • 60323 Frankfurt am Main

«Anrede»
«Vorname» «Name»
«Straße» «Hausnummer»
«PLZ» «Ort»

Telefon 069 95 86-93 99
Telefax 069 74 30-46 46
E-Mail bap@deutsche-familienversicherung.de

26.10.2020

Beitragsanpassung zu Ihrer Krankentagegeldversicherung «Vsnr»

Dieses Schreiben gilt als Nachtrag zum Versicherungsschein. Bitte nehmen Sie dieses Schreiben zu Ihren Versicherungsunterlagen.

Sehr geehrte/r/ <<Name>>,

mit dem Abschluss des Tarifes <<Produktname>> haben Sie sich finanziellen Schutz bei längerem Verdienstausschlag gesichert. Dieser zusätzliche Schutz schließt die finanzielle Lücke, die Ihnen bei längerer Krankheit entsteht, sodass Sie in Ruhe wieder gesund werden können, ohne sich Gedanken über Geld machen zu müssen.

Um die Leistungsfähigkeit Ihrer Krankentagegeldversicherung auch in Zukunft sicherzustellen, schreibt uns der Gesetzgeber vor, jedes Jahr zu überprüfen, ob sich nicht nur vorübergehende Veränderungen bei den für die Kalkulation der Versicherungsbeiträge maßgeblichen Rechnungsgrundlagen (Versicherungsleistungen und Sterbewahrscheinlichkeiten) ergeben haben.

Ergibt die Überprüfung der erforderlichen mit den kalkulierten Versicherungsleistungen eine Abweichung von mehr als 5 % oder die der erforderlichen mit den kalkulierten Sterbewahrscheinlichkeiten eine Abweichung von mehr als 5 %, müssen wir die Versicherungsbeiträge je Tarif überprüfen. Im Anschluss können wir sie dann mit Zustimmung eines unabhängigen Treuhänders anpassen.

Bei der nun vorgenommenen Überprüfung Ihres Tarifes <<Produktname>> haben wir festgestellt, dass die erforderlichen Versicherungsleistungen von den kalkulierten Versicherungsleistungen um mehr als 5 % abweichen und der Beitrag für Ihre Krankentagegeldversicherung deshalb angepasst werden muss.

Die Anpassung der Versicherungsbeiträge erfolgt dabei nach den anerkannten Regeln der Versicherungsmathematik unter Verwendung der gesetzlich vorgegebenen Rechnungsgrundlagen (z. B. Häufigkeit und Dauer des Krankentagegeldbezuges).

Im Zuge dieser Neuberechnung der Beiträge wurden folgende Rechnungsgrundlagen angepasst:

- die durchschnittlichen Versicherungsleistungen je versicherter Person (sogenannter Kopfschaden), insbesondere Häufigkeit und Dauer des Krankentagegeldbezuges bzw. der Arbeitsunfähigkeit,
- die durchschnittliche Lebenserwartung und das Kündigungsverhalten der Versicherten (sogenannte Ausscheideordnung),
- der Zinssatz für die Prämienberechnung und die Berechnung der Alterungsrückstellungen (sogenannter Rechnungszins).

Zusammenfassend ist die Beitragsanpassung insbesondere auf den durchschnittlichen Krankenstand zurückzuführen. Dieser hat sich, laut Statistiken der gesetzlichen Krankenkassen, in den letzten zehn Jahren konstant gesteigert.

Der unabhängige Treuhänder hat den Änderungen der Rechnungsgrundlagen und somit der Beitragsanpassung zugestimmt. Dazu wurden ihm sämtliche für die Prüfung der Beitragsanpassung erforderlichen technischen Rechnungsgrundlagen vorgelegt. Der Treuhänder hat dabei insbesondere geprüft, ob die Berechnung der Beiträge mit den dafür bestehenden Rechtsvorschriften in Einklang steht und die Belange der Versicherten ausreichend gewahrt sind.

Ihr neuer Beitrag wird zu Beginn des zweiten Monats wirksam, der auf den Zugang dieses Schreibens folgt, also zum **01.01.2021**.

Ihr neuer Versicherungsbeitrag

<<Versicherungsbeitrag monatlich bisher>>	<<XX,XX Euro>>
<<Versicherungsbeitrag monatlich ab 01.01.2021 >>	<<XX,XX Euro>>

<<Der Beitrag für den Tarif <<Produktname>> war zuvor noch nie von einer Beitragserhöhung betroffen.>>

Der Beitrag ist nach § 4 Nr. 5 VersStG steuerfrei.

<<Zurzeit sind Sie von der Beitragszahlung für Ihren Versicherungsvertrag aufgrund von <<Arbeitsunfähigkeit oder Arbeitslosigkeit>> befreit. Nach Beendigung der Beitragsbefreiung gilt der neue Monatsbeitrag für Ihren Vertrag.>>

<<Den zu zahlenden Beitrag ziehen wir weiterhin zur Mandats-Nr. <<XXXXXXXXXXXX23>> (= Ihre Policennummer) und zur Gläubiger-ID **DE09ZZZ00000032690** von dem Konto

IBAN: <<DE52XXXXXXXXXXXXXXXX69>> ab dem **01.01.2021** jeweils <<monatlich>> ein.

Sollte der Kontoinhaber nicht gleichzeitig der Versicherungsnehmer sein, werden nur Sie als Versicherungsnehmer mit diesem Schreiben über den bevorstehenden Beitragseinzug informiert. In diesem Fall obliegt es Ihnen, den Kontoinhaber darüber zu informieren.>>

Überweiser

Den zu zahlenden Beitrag zahlen Sie bitte jeweils im Voraus an die **DFV Deutsche Familienversicherung AG, Frankfurt am Main** auf das Konto der Frankfurter Sparkasse IBAN: **DE52 5005 0201 0200 6060 69** (BIC: HELADEF1822) unter Angabe des Verwendungszwecks **Ihrer Mandats-Nr. <<XXXXXXXXXXXX23>>** (= Ihre Policennummer).

Der zu zahlende Beitrag ist ab dem 01.01.2021 jeweils <<monatlich>> im Voraus fällig.

Sonderkündigungsrecht

Aufgrund der Beitragsanpassung haben Sie das Recht, Ihren Vertrag binnen einer Frist von zwei Monaten nach Zugang dieses Schreibens mit Wirkung zum **01.01.2021** in Textform zu kündigen.

Ihr vertraglich vereinbartes Kündigungsrecht, gemäß den Versicherungsbedingungen, bleibt hiervon selbstverständlich unberührt.

Bei Rückfragen steht Ihnen unser Servicecenter gerne über das DFV-Kundenportal, per E-Mail unter service@deutsche-familienversicherung.de oder telefonisch unter 069 95 86 93 99 zur Verfügung (Mo. bis Fr. von 8:30 Uhr bis 19:00 Uhr).

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Deutsche Familienversicherung



Dr. Stefan M. Knoll
Vorsitzender des Vorstandes



Stephan Schinnenburg
Mitglied des Vorstandes

Deutsche Familienversicherung • Reuterweg 47 • 60323 Frankfurt am Main

«Anrede»
«Vorname» «Name»
«Straße» «Hausnummer»
«PLZ» «Ort»

Telefon 069 95 86-93 99
Telefax 069 74 30-46 46
E-Mail bap@deutsche-familienversicherung.de

26.10.2020

Beitragsanpassung zu Ihrer Krankenhauszusatzversicherung «Vsnr»

Dieses Schreiben gilt als Nachtrag zum Versicherungsschein. Bitte nehmen Sie dieses Schreiben zu Ihren Versicherungsunterlagen.

Sehr geehrte/r/ <<Name>>,

mit dem Abschluss des Tarifes <<Produktname >> haben Sie sich beste Zusatzleistungen bei stationärem Aufenthalt im Krankenhaus gesichert. Dieser zusätzliche Schutz bietet Ihnen bestmögliche medizinische Versorgung, komfortable Unterbringung sowie eine hohe Kostenersparnis.

Um die Leistungsfähigkeit Ihrer Krankenhauszusatzversicherung auch in Zukunft sicherzustellen, schreibt uns der Gesetzgeber vor, jedes Jahr zu überprüfen, ob sich nicht nur vorübergehende Veränderungen bei den für die Kalkulation der Versicherungsbeiträge maßgeblichen Rechnungsgrundlagen (Versicherungsleistungen und Sterbewahrscheinlichkeiten) ergeben haben.

Ergibt die Überprüfung der erforderlichen mit den kalkulierten Versicherungsleistungen eine Abweichung von mehr als 5 % oder die der erforderlichen mit den kalkulierten Sterbewahrscheinlichkeiten eine Abweichung von mehr als 5 %, müssen wir die Versicherungsbeiträge je Tarif überprüfen. Im Anschluss können wir sie dann mit Zustimmung eines unabhängigen Treuhänders anpassen.

Bei der nun vorgenommenen Überprüfung Ihres Tarifes <<Produktname>> haben wir festgestellt, dass die erforderlichen Versicherungsleistungen von den kalkulierten Versicherungsleistungen um mehr als 5 % abweichen und der Beitrag für Ihre Krankenhauszusatzversicherung deshalb angepasst werden muss.

Die Anpassung der Versicherungsbeiträge erfolgt dabei nach den anerkannten Regeln der Versicherungsmathematik unter Verwendung der gesetzlich vorgegebenen Rechnungsgrundlagen (Leistungen für ärztliche Leistungen, gesonderte Unterbringung und

Ersatzkrankenhaustagegeld).

Im Zuge dieser Neuberechnung der Beiträge wurden folgende Rechnungsgrundlagen angepasst:

- die durchschnittlichen Versicherungsleistungen je versicherter Person (sogenannter Kopfschaden),
- die durchschnittliche Lebenserwartung und das Kündigungsverhalten der Versicherten (sogenannte Ausscheideordnung),
- der Zinssatz für die Prämienberechnung und die Berechnung der Alterungsrückstellungen (sogenannter Rechnungszins).

Zusammenfassend ist die Beitragsanpassung insbesondere auf den medizinisch-technischen Fortschritt im Gesundheitswesen zurückzuführen. Die Verwendung von neuen Verfahren und Medikamenten ist beispielsweise einer der Faktoren, die die Ausgaben in diesem Bereich erhöhen.

Der unabhängige Treuhänder hat den Änderungen der Rechnungsgrundlagen und somit der Beitragsanpassung zugestimmt. Dazu wurden ihm sämtliche für die Prüfung der Beitragsanpassung erforderlichen technischen Rechnungsgrundlagen vorgelegt. Der Treuhänder hat dabei insbesondere geprüft, ob die Berechnung der Beiträge mit den dafür bestehenden Rechtsvorschriften in Einklang steht und die Belange der Versicherten ausreichend gewahrt sind.

Ihr neuer Beitrag wird zu Beginn des zweiten Monats wirksam, der auf den Zugang dieses Schreibens folgt, also zum **01.01.2021**.

Ihr neuer Versicherungsbeitrag

<<Versicherungsbeitrag monatlich bisher>> <<XX,XX Euro>>
<<Versicherungsbeitrag monatlich ab **01.01.2021**>> <<XX,XX Euro>>

<<Der Beitrag für den Tarif <<Produktname>> war zuvor noch nie von einer Beitragserhöhung betroffen.>>

Der Beitrag ist nach § 4 Nr. 5 VersStG steuerfrei.

<<Zurzeit sind Sie von der Beitragszahlung für Ihren Versicherungsvertrag aufgrund von <<Arbeitsunfähigkeit oder Arbeitslosigkeit>> befreit. Nach Beendigung der Beitragsbefreiung gilt der neue Monatsbeitrag für Ihren Vertrag.>>

<<Den zu zahlenden Beitrag ziehen wir weiterhin zur Mandats-Nr. <<XXXXXXXXXXXX23>> (= Ihre Policennummer) und zur Gläubiger-ID **DE09ZZZ00000032690** von dem Konto IBAN: <<**DE52XXXXXXXXXXXXXXXX69**>> ab dem **01.01.2021** jeweils <<monatlich>> ein.

Sollte der Kontoinhaber nicht gleichzeitig der Versicherungsnehmer sein, werden nur Sie als Versicherungsnehmer mit diesem Schreiben über den bevorstehenden Beitragseinzug informiert. In diesem Fall obliegt es Ihnen, den Kontoinhaber darüber zu informieren.>>

Überweiser

Den zu zahlenden Beitrag zahlen Sie bitte jeweils im Voraus an die **DFV Deutsche Familienversicherung AG, Frankfurt am Main** auf das Konto der Frankfurter Sparkasse IBAN: **DE52 5005 0201 0200 6060 69** (BIC: HELADEF1822) unter Angabe des Verwendungszwecks **Ihrer Mandats-Nr. <<XXXXXXXXXXXX23>>** (= Ihre Policennummer).

Der zu zahlende Beitrag ist ab dem 01.01.2021 jeweils <<monatlich>> im Voraus fällig.

Sonderkündigungsrecht

Aufgrund der Beitragsanpassung haben Sie das Recht, Ihren Vertrag binnen einer Frist von zwei Monaten nach Zugang dieses Schreibens mit Wirkung zum **01.01.2021** in Textform zu kündigen.

Ihr vertraglich vereinbartes Kündigungsrecht, gemäß den Versicherungsbedingungen, bleibt hiervon selbstverständlich unberührt.

Bei Rückfragen steht Ihnen unser Servicecenter gerne über das DFV-Kundenportal, per E-Mail unter service@deutsche-familienversicherung.de oder telefonisch unter 069 95 86 93 99 zur Verfügung (Mo. bis Fr. von 8:30 Uhr bis 19:00 Uhr).

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Deutsche Familienversicherung



Dr. Stefan M. Knoll
Vorsitzender des Vorstandes



Stephan Schinnenburg
Mitglied des Vorstandes

Vermittlernummer	Produktname	PVN	Polizienummer	Anrede	Vorname_VN	Name_VN	Vorname_VP	Name_VP	Vertragsbeginn	BeitragAlt	BeitragNeu	BeitragTW
005368	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	050.011.2021320.2	Herr	Uwe	Plewa	Uwe	Plewa	01-03-2013	72,1	108,64	
005368	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	050.011.2022625.9	Frau	Simone	Fröba	Simone	Fröba	01-05-2013	64,04	88,21	
005368	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	050.011.2022643.7	Herr	Hubert	Fröba	Hubert	Fröba	01-05-2013	76,14	110,03	
005368	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	050.011.2022943.8	Frau	Maria	Schröter	Maria	Schröter	01-05-2013	98,18	144,76	
005368	DFV-FörderPflege	30018-15	050.011.0965272.0	Frau	Alexandra	Zwosta	Alexandra	Zwosta	01-05-2013	29,45	30,07	
005368	DFV-FörderPflege mit DFV-DeutschlandPflege Ergänzungsdeckung	30025-19	050.011.0967527.2	Frau	Stefanie	Wondrowitz	Stefanie	Wondrowitz	01-06-2013	132,48	140,47	
005368	DFV-FörderPflege	30018-15	050.011.0969022.3	Frau	Christa	Lieb	Christa	Lieb	01-07-2013	58,54	65,57	
005368	DFV-FörderPflege	30018-15	050.011.0974384.9	Frau	Anette	Martin	Anette	Martin	01-07-2013	49,53	55,36	
005368	DFV-FörderPflege mit DFV-DeutschlandPflege Ergänzungsdeckung	30025-19	050.011.0991305.8	Frau	Sarah	Wondrowitz	Sarah	Wondrowitz	01-09-2013	61,23	56,25	
005368	DFV-FörderPflege mit DFV-DeutschlandPflege Ergänzungsdeckung	30025-19	050.011.0995029.0	Frau	Sonja	Brunner	Sonja	Brunner	06-09-2013	54,35	55,5	
005368	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	050.011.20226627.2	Frau	Nicola	Lochner	Nicola	Lochner	01-12-2013	62,21	82,58	
005368	DFV-FörderPflege	30018-15	050.011.0503858.0	Herr	Roland Lothar	Fröhlich	Roland Lothar	Fröhlich	01-12-2013	40,79	45	
005368	DFV-FörderPflege	30018-15	050.011.0503860.1	Frau	Christine	Fröhlich	Christine	Fröhlich	01-12-2013	28,59	29,69	
005368	DFV-FörderPflege	30018-15	00000010048117	Frau	Diane	Kettlitz	Diane	Kettlitz	01-03-2014	27,57	28,92	
005368	DFV-FörderPflege	30018-15	00000010048176	Herr	Lars	Kettlitz	Lars	Kettlitz	01-03-2014	27,76	28,6	
005368	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	00000010057680	Frau	Karina	Wieser	Karina	Wieser	01-02-2014	71,17	121,8	
005368	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	00000010060702	Frau	Jasmin	Grözinger	Jasmin	Grözinger	01-12-2013	33,01	34,21	
005368	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	00000010060915	Herr	Udo	Graf	Udo	Graf	01-02-2014	33,21	36	
005368	DFV-FörderPflege mit DFV-DeutschlandPflege Ergänzungsdeckung	30025-19	00000010065224	Herr	Tobias	Hablowitz	Tobias	Hablowitz	01-01-2014	50,5	48,43	
005368	DFV-FörderPflege	30018-15	00000010129770	Herr	Ronald	Meyer	Ronald	Meyer	01-03-2014	30,48	32,5	
005368	DFV-FörderPflege	30018-15	00000010129796	Frau	Solvig	Meyer	Solvig	Meyer	01-03-2014	29,46	31,25	
005368	DFV-FörderPflege mit DFV-DeutschlandPflege Ergänzungsdeckung	30025-19	00000010133068	Frau	Susann	Gries	Susann	Gries	03-04-2014	48,68	46,2	
005368	DFV-FörderPflege	30018-15	00000010150027	Frau	Erika	Wolf	Erika	Wolf	01-05-2014	64,02	71,75	
005368	DFV-FörderPflege mit DFV-DeutschlandPflege Ergänzungsdeckung	30025-19	00000010154928	Frau	Julia	Minar	Julia	Minar	01-05-2014	42,79	42,03	
005368	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	00000010165873	Frau	Isabell	Giebertmann	Isabell	Giebertmann	01-07-2014	10,81	9,25	
005368	DFV-FörderPflege	30018-15	00000010181089	Herr	Abdullah	Sevik	Abdullah	Sevik	01-06-2014	33,59	29,71	
005368	DFV-FörderPflege mit DFV-DeutschlandPflege Ergänzungsdeckung	30025-19	00000010187850	Frau	Astrid	Hablowitz	Astrid	Hablowitz	01-07-2014	51,43	56,42	
005368	DFV-FörderPflege	30018-15	00000010192110	Frau	Gertrud	Bergner	Gertrud	Bergner	01-07-2014	61,21	68,57	
005368	DFV-FörderPflege mit DFV-DeutschlandPflege Ergänzungsdeckung	30025-19	00000010207673	Herr	Steven	Wende	Steven	Wende	01-08-2014	40,12	38,38	
005368	DFV-FörderPflege	30018-15	00000010226767	Frau	Monika	Kethner	Monika	Kethner	01-09-2014	58,56	65,58	
005368	DFV-FörderPflege	30018-15	00000010305446	Herr	Bernd	Hablowitz	Bernd	Hablowitz	01-09-2014	47,48	53,04	
005368	DFV-FörderPflege mit DFV-DeutschlandPflege Ergänzungsdeckung	30025-19	00000010312175	Frau	Sylvia	Knop	Sylvia	Knop	01-09-2014	89,53	94,89	
005368	DFV-FörderPflege mit DFV-DeutschlandPflege Ergänzungsdeckung	30025-19	00000010362342	Herr	Matthias D.	Meridian	Matthias D.	Meridian	01-10-2014	65,61	66,95	
005368	DFV-FörderPflege	30018-15	00000010373867	Frau	Anna	Wörl	Anna	Wörl	01-11-2014	56,06	62,75	
005368	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	00000010418887	Frau	Helke	Plöger	Helke	Plöger	01-12-2014	102,06	110,92	
005368	DFV-FörderPflege mit DFV-DeutschlandPflege Ergänzungsdeckung	30025-19	00000010433347	Herr	Johann	Kungl	Johann	Kungl	01-12-2014	94,19	103,05	
005368	DFV-FörderPflege mit DFV-DeutschlandPflege Ergänzungsdeckung	30025-19	00000010433371	Frau	Ursula	Kungl	Ursula	Kungl	01-12-2014	92,72	100,25	
005368	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	00000010468728	Herr	Patrik	Leiseder	Patrik	Leiseder	01-02-2015	9,09	10,11	
005368	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	00000010497434	Frau	Kerstin	Hinneburg	Kerstin	Hinneburg	01-04-2015	35,5	47,21	
005368	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	00000010548730	Herr	Andreas	Plöger	Andreas	Plöger	01-04-2015	38,45	50,63	
005368	DFV-FörderPflege	30018-15	00000010552923	Frau	Diana	Schulze	Diana	Schulze	01-06-2015	29,14	28,62	
005368	DFV-FörderPflege	30018-15	00000010558999	Frau	Helga	Schulze	Helga	Schulze	01-06-2015	121,06	130,54	
005368	DFV-FörderPflege	30018-15	00000010601380	Herr	Christian	Jerkel	Christian	Jerkel	01-08-2015	31,15	33,19	
005368	DFV-FörderPflege mit DFV-DeutschlandPflege Ergänzungsdeckung	30025-19	00000010608511	Frau	Ingrid	Steiner-Klippel	Ingrid	Steiner-Klippel	01-10-2015	123,24	131,45	
005368	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	00000010648122	Herr	Bernd	Brander	Bernd	Brander	01-10-2015	67,19	94	
005368	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	00000010648157	Frau	Marion	Brander	Marion	Brander	01-10-2015	57,18	75,09	
005368	DFV-FörderPflege	30018-15	00000010665132	Frau	Monika	Röhler	Monika	Röhler	01-10-2015	83,94	93,43	
005368	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	00000010825938	Herr	Jens-Uwe	Sauerbrey	Jens-Uwe	Sauerbrey	01-12-2015	21,45	31,02	
005368	DFV-KlinikSchutz	20093-05	00000010860636	Herr	Heinrich	Hermann	Heinrich	Hermann	01-01-2016	84,24	123,5	
005368	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	00000010860687	Herr	Armin	Meisel	Armin	Meisel	01-02-2016	131,3	186,84	
005368	DFV-KlinikSchutz	20093-05	00000010890942	Herr	Martin	Große-Hovest	Martin	Große-Hovest	01-03-2016	8,89	11,9	
005368	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	00000010899273	Frau	Hajdi	Meisel	Hajdi	Meisel	01-03-2016	110,23	154,08	
005368	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	00000010902509	Frau	Anita	Stelzer	Anita	Stelzer	01-03-2016	87,34	122,72	
005368	DFV-FörderPflege	30018-15	00000010902533	Frau	Ruth	Sperlich	Ruth	Sperlich	01-03-2016	74,96	84,13	
005368	DFV-FörderPflege	30018-15	00000010909775	Herr	Ulrich	Sperlich	Ulrich	Sperlich	01-04-2016	86,92	96,41	
005368	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	00000010914434	Frau	Ute	Müller	Ute	Müller	01-04-2016	95,96	135,42	
005368	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	00000010914450	Herr	Rolf	Müller	Rolf	Müller	01-04-2016	95,96	135,42	
005368	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	00000010972701	Frau	Christine	Brandt	Christine	Brandt	01-04-2016	72,92	100,92	
005368	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	00000010973600	Frau	Petra	Colßbau	Petra	Colßbau	01-06-2016	38,59	51,71	
005368	DFV-FörderPflege	30018-15	00000010992567	Herr	Olaf	Colßbau	Olaf	Colßbau	01-06-2016	48,14	53,61	

005368	DFV-FörderPflege	Frau	Ingrid	Knappe	Ingrid	Knappe	01-08-2016	50,15	55,97
005368	DFV-FörderPflege	Herr	Jens	Knappe	Jens	Knappe	01-08-2016	42,75	47,16
005368	DFV-KlinikSchutz	Herr	Martin	Große-Hovest	Martin	Große-Hovest	01-09-2016	8,89	11,9
005368	DFV-KlinikSchutz	Frau	Klaudia Theresia	Cichon	Klaudia Theresia	Cichon	01-09-2016	31,67	35,58
005368	DFV-DeutschlandPflege	Frau	Woynechet	Anderer	Woynechet	Anderer	01-09-2016	129,76	186,92
005368	DFV-FörderPflege	Herr	Adalbert	Mettlen	Adalbert	Mettlen	01-11-2016	106,93	116,43
005368	DFV-DeutschlandPflege	Herr	Sebastian	Träger	Sebastian	Träger	01-07-2017	11	11,45
005368	DFV-DeutschlandPflege	Herr	Uwe	Fischer	Uwe	Fischer	01-11-2017	26,52	43,99
005368	DFV-DeutschlandPflege	Frau	Ilona	Fischer	Ilona	Fischer	01-11-2017	24,38	39,67
005368	DFV-DeutschlandPflege	Frau	Gerlinde	Fischer	Gerlinde	Fischer	01-12-2017	182,72	257,42
005368	DFV-DeutschlandPflege	Frau	Tanja	Hörhammer	Tanja	Hörhammer	01-12-2017	77,47	90,53
005368	DFV-DeutschlandPflege	Frau	Andrea	Koss	Andrea	Koss	01-05-2018	38,96	63,88
005368	DFV-DeutschlandPflege	Herr	Hans Jürgen	Koss	Hans Jürgen	Koss	01-05-2018	40,73	67,46
005368	DFV-DeutschlandPflege	Frau	Nicola	Lochner	Nicola	Lochner	01-11-2018	13,76	20,35
005368	DFV-DeutschlandPflege	Frau	Martina	Lochner	Martina	Lochner	01-12-2018	62,73	85,05
005368	DFV-DeutschlandPflege	Herr	Wolfgang	Stahl	Wolfgang	Stahl	01-01-2019	62,34	107,41
005368	DFV-KrankenGeld Plus	Frau	Larissa	Czoska	Larissa	Czoska	01-04-2019	2,61	3,79
005368	DFV-KrankenGeld	Herr	Marius	Haag	Marius	Haag	01-06-2019	3,96	5,45
005368	DFV-KrankenGeld	Herr	Tobias	Herbst	Tobias	Herbst	01-08-2019	4,46	6
005368	DFV-KrankenGeld Plus	Herr	Marco	Rodekuth	Marco	Rodekuth	01-10-2019	5,85	7,91
005368	DFV-KrankenGeld	Frau	Mechthild	Jasper	Mechthild	Jasper	01-10-2019	2,68	4,57
005368	DFV-DeutschlandPflege	Herr	Lars	Eberhardt	Lars	Eberhardt	15-10-2019	114,85	141,64
005368	DFV-KrankenGeld	Herr	Stefan	Kemper	Stefan	Kemper	01-11-2019	9,34	10,94
005368	DFV-KrankenGeld	Frau	Anna	Sprenger	Anna	Sprenger	01-12-2019	2,03	3,28
005368	DFV-KrankenGeld Plus	Frau	Louisa	Hilbig	Louisa	Hilbig	01-12-2019	2,09	3,06
005368	DFV-KrankenGeld Plus	Frau	Katharina	Behnecke	Katharina	Behnecke	01-01-2020	3,26	4,25
005368	DFV-KrankenGeld	Frau	Nele	Ungefug	Nele	Ungefug	01-02-2020	3,5	5,22
005368	DFV-KrankenGeld	Herr	Maximilian	Meyer	Maximilian	Meyer	01-02-2020	2,64	3,64
005368	DFV-KrankenGeld Plus	Herr	Niklas	Welpinghaus	Niklas	Welpinghaus	01-03-2020	6,08	8,81
005368	DFV-KrankenGeld	Herr	Aileen Celina	Müller	Aileen Celina	Müller	01-03-2020	3,34	5,16
005368	DFV-KrankenGeld	Herr	Marco	Glessner	Marco	Glessner	01-04-2020	3,34	5,17
005368	DFV-KrankenGeld Plus	Herr	Christian	Brinkers	Christian	Brinkers	01-05-2020	3,15	4,13
005368	DFV-DeutschlandPflege	Herr	Michael	Krupka	Michael	Krupka	01-04-2020	144,69	183,81
005368	DFV-KrankenGeld	Herr	Paul	Sommer	Paul	Sommer	01-04-2020	2,23	3,44
005368	DFV-KrankenGeld	Herr	Michael	Lensing	Michael	Lensing	01-06-2020	6,77	8,75
005368	DFV-KrankenGeld	Herr	Dirk	Scharfenberg	Dirk	Scharfenberg	15-06-2020	3,43	4,61
005368	DFV-KrankenGeld	Herr	Patrick	Dill	Patrick	Dill	01-07-2020	7,14	9,26
005368	DFV-KrankenGeld	Herr	Dirk	Müller	Dirk	Müller	01-07-2020	10,72	13,23
005368	DFV-KrankenGeld	Herr	Susanne	Müller	Susanne	Müller	01-07-2020	6,22	8,2
005368	DFV-KrankenGeld	Frau	Isabelle	Liebetrau	Isabelle	Liebetrau	15-07-2020	2,64	3,65
005368	DFV-KrankenGeld Plus	Frau	Mechthild	Jasper	Mechthild	Jasper	01-08-2020	2,15	3,44
005368	DFV-DeutschlandPflege	Frau	Nicola	Lochner	Nicola	Lochner	01-09-2020	11,49	18,25
005368	DFV-KrankenGeld Plus	Herr	Peter	Lensing	Peter	Lensing	01-09-2020	7,27	9,37
005584	DFV-DeutschlandPflege	Frau	Doris	Krämer	Doris	Krämer	01-10-2011	123,19	194,22
005584	DFV-DeutschlandPflege	Herr	Gunter	Dietz	Gunter	Dietz	01-10-2011	28,65	39,48
005584	DFV-DeutschlandPflege	Herr	Martin	Weber	Martin	Weber	01-12-2011	10,04	16,79
005584	DFV-DeutschlandPflege	Frau	Claudia	Eiting	Claudia	Eiting	01-12-2011	33	40,28
005584	DFV-DeutschlandPflege	Frau	Karin	Janssen	Karin	Janssen	01-12-2011	39,23	52,04
005584	DFV-DeutschlandPflege	Herr	Franz	Mertens	Franz	Mertens	01-12-2011	33,15	48,63
005584	DFV-DeutschlandPflege	Herr	Patrick	Leiseder	Patrick	Leiseder	01-03-2012	11,06	11,63
005584	DFV-DeutschlandPflege	Herr	Patrick	Leiseder	Patrick	Leiseder	01-03-2012	11,93	12,32
005584	DFV-DeutschlandPflege	Frau	Ingelore	Boeneke	Ingelore	Boeneke	01-03-2012	47,07	122,15
005584	DFV-DeutschlandPflege	Frau	Vera Ellen	Kerth	Vera Ellen	Kerth	01-04-2012	29,74	35,67
005584	DFV-DeutschlandPflege	Herr	Manfred	Maler	Manfred	Maler	01-04-2012	71,57	104,32
005584	DFV-DeutschlandPflege	Frau	Ingrid	Hofmann	Ingrid	Hofmann	01-06-2012	71,32	109,44
005584	DFV-DeutschlandPflege	Herr	Wolfgang	Geenen	Wolfgang	Geenen	01-05-2012	75,3	110,69
005584	DFV-DeutschlandPflege	Herr	Jörg	Reimer	Jörg	Reimer	01-06-2012	48,15	64,29
005584	DFV-DeutschlandPflege	Frau	Elvira	Ernst	Elvira	Ernst	01-06-2012	125,29	184,55
005584	DFV-DeutschlandPflege	Frau	Katharina	Bubak	Katharina	Bubak	01-07-2012	30,09	28,39
005584	DFV-DeutschlandPflege	Herr	Volkmar	Schirmer	Volkmar	Schirmer	01-10-2012	20,18	36,4
005584	DFV-DeutschlandPflege	Herr	Paul	Braun	Paul	Braun	01-08-2012	63,92	103,13
005584	DFV-DeutschlandPflege	Frau	Simone Phoebe Maria	Jasinski	Simone Phoebe Maria	Jasinski	01-07-2012	41,57	56,95

005584	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	050.011.2005537.0	Frau	Irmgard Doris	Rup Pflaum	Rup	01-08-2012	76,77	112,08
005584	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	050.011.2005606.5	Frau	Irmgard Doris	Pflaum	Pflaum	01-08-2012	70,6	108,61
005584	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2006153.1	Herr	Benjamin Johann-Rudolf	Theobald Zindel	Theobald Zindel	01-08-2012	15,75	23,1
005584	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2006190.3	Herr	Benjamin Johann-Rudolf	Zindel	Zindel	01-08-2012	103,87	171,72
005584	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2006569.3	Herr	Rainer Klaus-Jürgen	Jonas	Jonas	01-09-2012	25,69	31,46
005584	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2006277.6	Herr	Klaus-Jürgen Königseder	Osterburg Königseder	Osterburg Königseder	01-07-2012	60,37	96,42
005584	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	050.011.2006365.4	Frau	Marlene Horst Heinz	Marlene Horst Heinz	Marlene Horst Heinz	01-08-2012	44,7	86,6
005584	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2007509.4	Herr	Horst Heinz Hans-Peter	Holland Deuerlein	Holland Deuerlein	01-10-2012	14,72	27,47
005584	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2008079.6	Herr	Hans-Peter Karl-Heinz	Hans-Peter Karl-Heinz	Hans-Peter Karl-Heinz	01-11-2012	60,99	88,11
005584	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2009241.4	Herr	Karl-Heinz Matthias	Rehm Kolfin	Rehm Kolfin	01-11-2012	33,49	46,36
005584	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2009281.2	Herr	Matthias Kolfin	Kolfin	Kolfin	01-12-2012	17,12	22,95
005584	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2009285.4	Frau	Saskia Kolfin	Kolfin	Kolfin	01-12-2012	6,44	10,9
005584	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2009840.0	Herr	Jürgen Vogel	Jürgen Vogel	Jürgen Vogel	01-12-2012	66,32	91,82
005584	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2010879.7	Herr	Markus Benjamin	Handke Diez	Handke Diez	01-12-2012	23,64	33,53
005584	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2012201.6	Herr	Benjamin Werner	Diez	Diez	01-12-2012	10,37	16,88
005584	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2012201.6	Herr	Werner Gerd	Diez Hertle	Diez Hertle	01-12-2012	148,28	222,2
005584	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2012240.9	Herr	Gerd Ingo	Hertle Huy	Hertle Huy	01-12-2012	58,43	81,1
005584	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2013078.7	Herr	Ingo Marc Oliver	Huy Fritz	Huy Fritz	01-12-2012	38,28	50,93
005584	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2013550.2	Herr	Marc Oliver Fritz	Fritz Thum	Fritz Thum	01-12-2012	55,83	82,47
005584	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	050.011.2014204.9	Frau	Stefanie Renate	Stefanie Heefs	Stefanie Heefs	01-01-2013	43,4	59,79
005584	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	050.011.2015642.9	Frau	Renate Tanja	Heefs Susami	Heefs Susami	01-12-2012	74,28	106,89
005584	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2015834.2	Frau	Tanja Stefan	Heefs Leis	Heefs Leis	01-01-2013	19,45	30,8
005584	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2015968.1	Herr	Stefan Selim	Leis Öncer	Leis Öncer	01-01-2013	27,04	39,65
005584	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2015795.1	Herr	Selim Hans Joachim	Öncer Goebel	Öncer Goebel	01-01-2013	36,57	48,56
005584	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2015944.0	Herr	Hans Joachim Naus had Bijoy	Goebel Atique	Goebel Atique	01-01-2013	63,52	92,73
005584	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2016872.8	Herr	Naus had Bijoy Rainer	Atique Winkler	Atique Winkler	01-01-2013	29,52	41,8
005584	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2018481.9	Herr	Rainer Katrin	Winkler Winkler	Winkler Winkler	15-12-2012	24,75	33,27
005584	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	050.011.2018488.7	Frau	Katrin Rainer	Winkler Winkler	Winkler Winkler	15-12-2012	36,51	47,37
005584	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2019220.7	Herr	Rainer Edgar	Winkler Goebel	Winkler Goebel	15-12-2012	5,18	8,66
005584	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2019583.1	Herr	Edgar Daniel	Goebel Hauselt	Goebel Hauselt	01-01-2013	39,79	57,19
005584	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2019768.7	Herr	Daniel Horst	Goebel Hauselt	Goebel Hauselt	01-01-2013	22,77	32,62
005584	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2019895.5	Herr	Horst Marius	Goebel Hauselt	Goebel Hauselt	01-01-2013	57,59	82,2
005584	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2020126.0	Herr	Marius Udo	Goebel Hauselt	Goebel Hauselt	01-01-2013	13,34	20,9
005584	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2020250.4	Herr	Udo Horst	Gärtner Riedel	Gärtner Riedel	01-01-2013	54,84	73,75
005584	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2020252.5	Herr	Horst Andreas	Riedel Weißflog	Riedel Weißflog	01-01-2013	65,89	91,92
005584	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2020255.1	Herr	Andreas Katrin	Weißflog Atashfaraz	Weißflog Atashfaraz	01-01-2013	57,48	77,73
005584	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	050.011.2021653.3	Frau	Katrin Birgit	Atashfaraz Hegen	Atashfaraz Hegen	01-04-2013	15,25	24,56
005584	DFV-FörderPflege	30018-15	050.011.0965879.0	Frau	Birgit Ralf	Hegen Katzer	Hegen Katzer	01-05-2013	45,74	51,08
005584	DFV-FörderPflege	30018-15	050.011.0997066.9	Herr	Ralf Anke	Katzer Katzer	Katzer Katzer	01-11-2013	32,86	35,28
005584	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	050.011.2025688.7	Frau	Anke Kommol	Katzer Katzer	Katzer Katzer	01-11-2013	66,63	86,84
005584	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	050.011.2026744.9	Herr	Kommol Ulf	Katzer Katzer	Katzer Katzer	01-01-2014	10,18	8,92
005584	DFV-DeutschlandPflege	30000-16	050.011.2030382.1	Herr	Ulf Thorsten	Ulf Thorsten	Ulf Thorsten	01-12-2011	15,2	21,8
005584	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2013909.3	Herr	Thorsten Manfred	Weißflog Atashfaraz	Weißflog Atashfaraz	01-12-2012	36,09	50,95
005819	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2015566.6	Herr	Manfred Patrick	Lehmann Tiesler	Lehmann Tiesler	01-12-2012	12,54	19,15
005819	DFV-DeutschlandPflege	30000-17	050.011.2015566.6	Herr	Patrick Elmar	Möbus Gneiting	Möbus Gneiting	01-01-2013	52,99	70,81
005819	DFV-FörderPflege mit DFV-DeutschlandPflege Ergänzungsdeckung	30025-19	050.011.0964294.2	Frau	Elmar Mona	Katzer Katzer	Katzer Katzer	01-04-2013	44,05	39,1
005819	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	050.011.2025117.1	Herr	Mona Andreas	Anke Katzer	Anke Katzer	01-09-2013	23	19,63
005819	DFV-FörderPflege	30018-15	0000001048346	Frau	Andreas Renate	Wopper Kriener	Wopper Kriener	01-03-2014	39,75	39,75
005819	DFV-FörderPflege	30018-15	0000001048362	Herr	Renate Kriener	Renate Kriener	Renate Kriener	01-03-2014	36,35	39,75
005819	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	0000001068886	Herr	Siegfried Tobias	Kriener Wenz	Kriener Wenz	01-03-2014	45,63	50,95
005819	DFV-FörderPflege	30018-15	0000001065067	Frau	Tobias Elisabeth	Wenz Huber	Wenz Huber	01-02-2014	87,04	128,9
005819	DFV-FörderPflege mit DFV-DeutschlandPflege Ergänzungsdeckung	30025-19	00000010168112	Herr	Elisabeth Jan	Huber Schütz	Huber Schütz	01-05-2014	62,75	62,75
005819	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	00000010196256	Frau	Jan Therese	Jan Schütz	Jan Schütz	01-05-2014	51,07	52,27
005819	DFV-FörderPflege mit DFV-DeutschlandPflege Ergänzungsdeckung	30025-19	00000010274990	Herr	Therese Wilhelm	Eckl Knop	Eckl Knop	01-07-2014	71,26	168,67
005819	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	00000010301467	Frau	Wilhelm Erika	Knop Huber	Knop Huber	01-09-2014	102,05	110,94
005819	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	00000010380618	Frau	Erika Lorentz	Erika Lorentz	Erika Lorentz	01-11-2014	58,02	88,4
005819	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	00000010381207	Herr	Gisela Peter	Lorentz Lorentz	Lorentz Lorentz	01-11-2014	78,81	117,25
005819	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	00000010445698	Frau	Peter Maria	Peter Maria	Peter Maria	01-11-2014	86,39	130,54
005819	DFV-FörderPflege	30018-15	00000010597080	Frau	Christel Thomas	Mehltretter Aretz	Mehltretter Aretz	01-01-2015	98,6	98,6
005819	DFV-FörderPflege	30018-15	00000010810442	Herr	Thomas Scheuerer	Christel Scheuerer	Christel Scheuerer	01-08-2015	83,94	93,43
005819	DFV-KlinikSchutz	20093-05	00000010983967	Frau	Laura Beatrice	Fischer Fischer	Fischer Fischer	01-12-2015	37,22	40,55
005819	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	00000012188919	Frau	Beatrice Alexander	Laura Fischer	Alexander Fischer	01-06-2016	25,22	31,58
005819	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	00000012188919	Frau	Beatrice Alexander	Beatrice Alexander	Beatrice Alexander	15-12-2018	21,75	21,27

005819	DFV-DeutschlandPflege	30050-03	00000012392028	Herr	Ulrich	Wikowski	Ulrich	Wikowski	15-12-2018	20,77	27,01
005819	DFV-KlinikSchutz Exklusiv	20093-07	00000012648847	Frau	Sandra	Wetscheck	Sandra	Wetscheck	01-03-2019	28,6	34,86
005819	DFV-KrankenGeld	20096-01	00000013069050	Herr	Philipp	Radke	Philipp	Radke	01-08-2019	6,91	9,33
005819	DFV-KrankenGeld	20096-01	00000013504350	Herr	Jan	Schappacher	Jan	Schappacher	01-12-2019	11,66	15,67
005819	DFV-KrankenGeld	20096-01	00000014292411	Herr	Michael	Jäger	Michael	Jäger	15-07-2020	5,48	6,91